

## Pressemitteilung

### **Bayernweiter Probealarm am 12. März 2026: Warnung der Bevölkerung um 11 Uhr auch im Landkreis Mühldorf a. Inn**

*Landkreis Mühldorf a. Inn, 05. März 2026* – Am Donnerstag, 12. März 2026, wird in ganz Bayern ein einheitlicher Probealarm durchgeführt. Ab 11 Uhr werden dabei auch im Landkreis Mühldorf a. Inn sämtliche Sirenen auf ihre Funktionsfähigkeit getestet.

Erprobt wird zudem der seit 2025 eingeführte Entwarnungston. Dieser besteht aus einem einminütigen, gleichbleibenden Heulton. Er ergänzt den bekannten, auf- und abschwellenden Heulton, der im Ernstfall die Bevölkerung zu wichtigen Verhaltensmaßnahmen bei Gefahrenlagen auffordert. Dazu gehört beispielsweise, Rundfunkgeräte einzuschalten und auf offizielle Durchsagen zu achten.

Neben den Sirenen kommen weitere Warnmittel zum Einsatz. So werden die Warn-Apps NINA und KATWARN aktiviert. Darüber hinaus wird auch „Cell Broadcast“ getestet. Dieses Warnsystem versendet Meldungen direkt auf Smartphones, ohne dass dafür eine zusätzliche App installiert sein muss. Die Auslösung der Warn-Apps erfolgt ab 11 Uhr regional und zeitversetzt durch die Regierungen der jeweiligen Regierungsbezirke. Aus den Meldungen geht eindeutig hervor, dass es sich um einen Probealarm handelt; sie werden daher lediglich in der mittleren oder niedrigsten Warnstufe versendet.

Die genauen Auslösezeiten sowie weitere Informationen zum Probealarm und zu den voraussichtlich teilnehmenden Landkreisen, Städten und Gemeinden sind zeitnah auf der Internetseite des Bayerischen Innenministeriums abrufbar:

<https://www.stmi.bayern.de/bevoelkerungsschutz/warndienste/>

Das Katastrophenschutzteam im Landratsamt Mühldorf a. Inn bittet alle Bürgerinnen und Bürger, sich auf den Probealarm einzustellen und die entsprechenden Warnhinweise wahrzunehmen. Weitere Maßnahmen sind nicht erforderlich.